Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **109 (2012)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SKOS CSIAS COSAS
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE
02/12

PERSONENFREIZÜGIGKEIT HART ARBEITEN OHNE SICHERHEIT **KAMPF DER ARGUMENTE** WER HAT IN DER SCHWEIZ DIE BESTE LOBBY? **KALI NICHTA – GUTE NACHT** UNTERWEGS AUF DEN STRASSEN ATHENS

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Neuerscheinung

Sozialdienste managen

Leitfäden für kleine und mittelgrosse Sozialdienste

Die Anforderungen an das Management eines Sozialdienstes sind hoch und der Bedarf an Grundlagen und praxistauglichen Verfahren gross. Eine neu erschienene Publikation präsentiert nun Leitfäden für das Management von kleinen und mittelgrossen Sozialdiensten zu den Themen Benchmarking, strategisches Management, interne Kontrolle, kommunale Sozialberichterstattung und Fallsteuerung. Das Buch basiert auf einer Untersuchung der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, die in Kooperation mit der SKOS durchgeführt wurde.

Sabine Rimmele, Nadine Näpfli. Sozialdienste managen. Leitfäden für kleine und mittelgrosse Sozialdienste. Interact-Verlag Luzern 2012. 135 S., CHF 48.–.

Buch bestellen: www.hslu.ch/interact

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

SKOS-Forum

Behörden mit Zukunft

10. September 2012, 13.00 bis 17.15 Uhr
Stadttheater Olten

Die Behördenorganisation in der Schweiz ist von föderalen Strukturen geprägt. Die Aufgaben von Sozialbehörden unterscheiden sich je nach Region oder Ort voneinander. Generell stellt sich aber die Frage, was eine Milizbehörde leisten kann und soll: Kümmert sie sich um Einzelfälle oder um Rahmenbedingungen? Legt sie strategische Ziele fest oder ist sie operativ tätig? Das SKOS-Forum zur Organisationsentwicklung nimmt das Thema auf und skizziert das Bild einer Behörde mit Zukunft. Die Veranstaltung richtet sich an Fachleute und Behördenmitglieder der Sozialhilfe.

Programm und Anmeldung: www.skos.ch → Veranstaltungen